

**Der Landrat
des Odenwaldkreises
Waffenrecht
Michelstädter Straße 12
64711 Erbach**

Antrag auf Erteilung

- einer Waffenbesitzkarte zum Erwerb und Besitz von Schusswaffen
- einer gelben Waffenbesitzkarte für Sportschützen
- einer Waffenbesitzkarte für Sammler oder Sachverständige
- einer Berechtigung zum Erwerb einer Schusswaffe
- einer Munitionserwerbsberechtigung
- eines Waffenscheins
- einer Schießerlaubnis

Sofern Sie telefonisch oder per Telefax zu erreichen sind, geben Sie bitte die Verbindungen hier an:

Telefonnummer:

Faxnummer:

E-Mail:

Angaben zur Person (Zutreffendes bitte ausfüllen oder ankreuzen)

1	Vollständiger Name	Familiename, Geburtsname, alle Vornamen (den Rufnamen bitte unterstreichen)	
2	Geburtsdaten	Geburtsdatum	Geburtsort und Kreis
3	Beruf	erlernter Beruf	derzeit ausgeübter Beruf
4	jetzige Wohnung	Straße, Hausnummer, PLZ, Ort	
5	Nebenwohnung	Straße, Hausnummer, PLZ, Ort	
6	Wohnungen in den letzten 5 Jahren	Jahr, Gemeinde, Landkreis, Land	
7	Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland	Staatsangehörigkeit	ununterbrochen in der BRD wohnhaft seit
8	Geburtsnamen der Eltern	Geburtsname der Mutter	und des Vaters
9	Körperliche Behinderung	Sind Sie körperbehindert? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Art der Behinderung (z. B. Hörfehler, Amputation von Gliedmaßen, etc.)
10	Sehbehinderung	Sind Sie sehbehindert? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Angabe der Erkrankung

Angaben zur beantragten Erlaubnis

11	Sachkunde	Können Sie Ihre Sachkunde nachweisen? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Nachweis ist beigelegt <input type="checkbox"/> Nachweis liegt bereits vor
		Sind Sie mit den Vorschriften über Notstand und Notwehr vertraut? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
12	Aufbewahrung	Wie bewahren Sie die Schusswaffen und Munition auf, bei Erstantrag: wie beabsichtigen Sie zukünftig, Schusswaffen und Munition aufzubewahren? Genaue Bezeichnung der Sicherheitsstufe oder des Widerstandsgrades des Stahlschranks oder Tresors erforderlich. (Bitte Belege beifügen)
13	Frühere Anträge	Wurden von Ihnen bereits früher waffenrechtliche Erlaubnisse beantragt? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Behörde _____ ausgestellt am _____ WBK-Nr. _____
14	Erwerb von Waffen und Munition	Welche Art von Waffen oder Munition wollen Sie erwerben? Genaue Angabe des Waffentyps/Kalibers Ist in die zum Erwerb beantragte Schusswaffe ein Schalldämpfer eingebaut? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
15	Begründung	Zu welchem Zweck wollen Sie die Schusswaffe oder Munition erwerben?
16	Nur bei sportlichem Schießen	Verein: Mitglied seit dem _____
17	Nur bei Jagdausübung	Besitzen Sie einen gültigen Jagdschein? ausgestellt von (Behörde) _____ am _____ Jagdschein-Nr. _____ gültig bis _____
18	Nur bei Waffenschein oder Schießeraubnis	<i>Es ist eine schriftliche Bestätigung der Versicherung vorzulegen, aus der die Höhe der Versicherungssummen für Personen- und Sachschäden hervorgeht und dass Schäden infolge Schusswaffengebrauchs mitversichert sind.</i>
19	Nur bei Schießeraubnis	Wann, wo und mit welchen Waffen wollen Sie schießen? <i>Begründung bitte auf gesondertem Blatt</i> Aus welchem Anlass bzw. Grund wollen Sie schießen? <i>Begründung bitte auf gesondertem Blatt</i>

Hinweise:

Auf der Grundlage von § 43a des Waffengesetzes (WaffG) werden Ihre persönlichen Daten und die Daten zu Ihren Anträgen (Schusswaffen, Erwerber, Überlasser, u.ä.) elektronisch auswertbar erfasst und gespeichert.

Nach § 4 Abs. 1 Nr. 2 in Verbindung mit § 5 WaffG ist vor der Erteilung einer waffenrechtlichen Erlaubnis eine Zuverlässigkeitsüberprüfung durchzuführen. Dazu werden Auskünfte bei folgenden Behörden eingeholt: Bundeszentralregister, staatsanwaltschaftliches Verfahrensregister, Hessisches Landeskriminalamt und Meldebehörde Ihres Wohnortes.

Dieses Verfahren gilt auch für die gebührenpflichtige Regelüberprüfung, die gemäß § 4 Abs. 3 WaffG für Inhaberinnen und Inhaber waffenrechtlicher Erlaubnisse mindestens alle drei Jahre erneut vorzunehmen ist.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)